

**Infektionsschutz für persönliche Beratungsgespräche  
bei der Bürgerberatung der Landesbeauftragten für MV für die Aufarbeitung  
der SED-Diktatur und der Anlauf- und Beratungsstelle für die Stiftung  
„Anerkennung und Hilfe“  
Stand 09.04.2021**

**1. Terminvereinbarung**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin für das Beratungsgespräch.

**2. Schnelltest**

Falls Sie noch nicht gegen Corona geimpft sind, melden Sie sich bitte 24 Stunden vor Ihrem Beratungstermin in einem Testzentrum an und absolvieren einen kostenlosen Antigen-Schnelltest auf Covid-19.

**3. Infektionsfreiheit**

Kommen Sie bitte nur in unsere Beratung, wenn Sie keine Krankheitssymptome haben wie Fieber, Husten, Schnupfen, Kopf- und Gliederschmerzen, Abgeschlagenheit Kratzen im Hals, Verlust des Geruchs- und Geschmackssinns. Zusätzlich sollten Sie innerhalb von 24 Stunden negativ auf Covid-19 getestet oder eine Impfbescheinigung vorweisen (frühestens 14 Tage nach 2. Impfung).

**4. Beratungsstelle**

Betreten Sie unsere Beratungsstelle bitte nur mit einer korrekt angelegten medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2-Maske über Mund und Nase).

Sie werden von einer Mitarbeiterin empfangen und darum gebeten,

- Ihre Hände an den Desinfektionsmittelspendern in der Toilette zu desinfizieren;
- sich über die Luca-App zu registrieren;
- im Wartebereich zu bleiben, bis die für Sie zuständige Beraterin Sie abholt.